

JUL 2018

InfoBlatt

27



Jetzt geht's
wieder ran
an die Tore!

IG
Beckerswäldchen

Bolzplatztore

Wir sind dankbar, dass nach der Intervention zweier Familien gegen das Fußballspielen auf dem Kolpingplatz schon vor Jahren mit dem Bolzplatz an der Helene-Lange-Str. eine Alternative gefunden wurde. Der Platz ist **Eigentum der Stadt** und nicht des Vereins. Vereinsmitglied Yalcin Janzen besorgte in Eigeninitiative vom ehemaligen amerikanischen Sportplatz auf dem Flugplatz **zwei Tore** und renovierte diese mit Jugendlichen. Diese stellten sie auf dem Bolzplatz auf. Der Verein kaufte Netze und komplettierte die Tore. Die UBZ bestand auf **Fundamenten** für die Tore, damit diese standsicher sind. Auch diese wurden von Yalcin Janzen eingebaut. Die UBZ stellte weiterhin dankenswerterweise **einen hohen Zaun** an drei Seiten auf und ermöglichte den Jugendlichen somit mehr Spielspaß, da der Ball künftig nicht mehr den Hang hinunter rollte.

Leider kamen die gebrauchten Tore "in die Jahre". Die UBZ bestand auf dem Abbau und der Entsorgung der Tore durch den Verein. Das Jugendamt versprach, neue Tore zu beschaffen (€ 4000,-) und der Vereinsvorstand signalisierte, sich **an den Kosten** der Neuanschaffung zu **beteiligen**. Leider passierte in dieser Sache lange nichts. Seitens der UBZ verknüpfte man nunmehr das Aufstellen neuer Tore mit der Klärung der **Haftungsfrage**, von der bislang nicht die Rede war (glücklicherweise auch ohne Unfall).

Durch hartnäckiges **Nachhaken** unserer Pressewartin Tatjana Schülmann beim Jugendamt der Stadt kam es, nach einem **Artikel** im Pfälzischen Merkur zu einem Gespräch von Vertretern des Vereinsvorstandes mit Vertretern der Stadt Zweibrücken (Herrn Bürgermeister Gauf, Jugendamtsleiter Herr Klein sowie Stadtsprecher Herr Braun). Diese Unterredung verlief in sehr aufgeschlossener Atmosphäre

konstruktiv und neben der Basisfinanzierung in Höhe von 2000,- € wurden auch persönliche Spendenzusagen seitens der Vertreter der Stadt gemacht. Ein nachfolgendes Gespräch beim SV Wattweiler und Interessierten aus dem Beckerswäldchen wurde die Entscheidung des Bürgermeisters begrüßt und über die Möglichkeiten gesprochen, Spenden zur Finanzierung des Eigenanteils zu bekommen.



Nach dem Eingang einer **sehr großzügigen Spende** eines Einzelspenders, der nicht genannt werden möchte, etwas über 200 Euro von der **Skatrunde**, sowie der insgesamt **positiven Resonanz** auf einen gesonderten Spendenaufruf, ist der Verein in der Lage, die erforderliche Eigenbeteiligung an den Gesamtkosten aufbringen zu können.
Lieben Dank nochmal allen Spendern!

Am 15.05. kam von Herrn Hoyer die Nachricht, dass die Tore bestellt sind. Der Vereinsvorstand wurde zu einem Ortstermin geladen, um die Positionen für die Tore festzulegen. Schließlich wurde der 19.06.2018 für das Aufstellen der Tore genannt. Dankenswerterweise sicherte die UBZ den Bolzplatz mit **großen Sandsteinen** und nahm endlich - nach längerem Hin und Her - den (von der UBZ aufgestellten) **Papierkorb** in das Leerungsprogramm auf.

Eine offizielle Neueröffnung des Bolzplatzes kann aufgrund geringer Resonanz zur Planung der Feier leider **nicht stattfinden**.

Neues Spielgerät auf dem Sandspielplatz



Das "alte" Spielgerät für kleine Kinder auf dem Sandspielplatz in der südwestlichen Ecke des Kolpingplatzes verschwand eines Tages. Arbeiter der UBZ räumten es ab. Der Verein wurde darüber nicht informiert und konnte diesbezügliche Anfragen der Anwohnerschaft nicht beantworten. Nach all den Bemühungen des Vereins (z.B. Bepflanzung, Pergola, Seilbahn, DreckwegTag) um den Kolpingplatz (Eigentum der Stadt) wären frühzeitige Informationen wünschenswert, zumal kompetente

Anwohnerinnen und Anwohner im Beckerswäldchen zu Hause und aktiv sind.

Vor Weihnachten wurde das neue und sehr schöne wetterbeständige Sandspielgerät eingebaut und der gesamte Sand erstmalig **ausgetauscht**. Die Kinder - auch aus Ernstweiler-Bubenhausen und der Stadt - sind begeistert und dankbar.

Anfang Mai wurde die **Kreuzwippe** an der Westseite des Kolpingplatzes entfernt. Sicherlich hat ein Experte irgendwelche Mängel gefunden, mit denen der Abbau begründet wurde. Verletzungsgefahr besteht überall. Auch an nagelneuen Spielgeräten ist eine Verletzung nicht auszuschließen. Ein Schild könnte darauf hinweisen. Mit Spannung sehen wir der Erneuerung dieses Spielgerätes entgegen.

Wir baten Herrn Hoyer von der UBZ, dass eine **Schaukel** mit einem **Kleinkindsitz** ausgestattet werden sollte. Die vorhandenen Schaukelsitze mögen Normen für Spielplätze entsprechen, nicht aber für Kleinkindern, die unter Aufsicht von Erwachsenen schaukeln wollen. Herr Hoyer nahm unsere Anregung auf, jedoch wurde bislang noch keine Maßnahme umgesetzt.



Graffiti-Künstler "Koze"

Der gekonnte Schriftzug "Koze" auf einer Kolpingplatzbank, dem einzigen Briefkasten im Beckerswäldchen, auch schon am Trafohäuschen und im Buswartehäuschen an der Hedwig-Dohm-Str. lässt auf einen "Fachmann" schließen, dem geeignete Flächen fehlen, seine Ideen zu "verewigen". Der Name "Koze" könnte slawischen Ursprungs sein: Koze=Ziegen.

Jedenfalls ist es bedauerlich, wenn sich ein solches Talent an den Flächen "vergreift", die dafür nicht bestimmt sind. Sollten wir einen Antrag auf Aufstellung einer "Wand" für Graffiti-Künstler bei der Stadt/Bauamt stellen?

Sturmschaden am Schaukasten der Kirchen

Wir meldeten den in der stürmischen Nacht am 11.12.2017 entstandenen Schaden noch am gleichen Tag im Prot. Pfarramt an Pfarrer Martin Bach. Über die UBZ wurden Bruchstücke des Schaukastens beseitigt, der offenbar nicht richtig verriegelt war. Da der Schaukasten Eigentum der katholischen wie evangelischen Kirche ist, haben diese Ende Mai einen neuen Schaukasten beschafft, der durch Presbyteriumsmitglied Klaus Danner mit seinen Söhnen Michael und Matthias montiert wurde.



Reparatur unserer Infotafel

Monatelang war eine vom Verein finanzierte und aufgestellte Infotafel an der Einmündung der Hedwig-Dohm-Str. in die Helene-Lange-Str. defekt, d.h. der Sturm hat die mangelhaft verklebte Tafel abgerissen. Wir brachten die beschädigte Tafel zu ARTFOLIO auf das Flugplatzgelände zur Reparatur. Nach vielfachen und eindringlichen Bitten wurde die Tafel schließlich wieder montiert und beide Tafeln zusätzlich mit Schrauben stabilisiert. Wir sind dankbar dafür.

Einwurf- und Ruhezeiten einhalten

Die **Ruhezeiten** im Wohngebiet sind wochentags nachts und von 13-15 Uhr sowie sonntags. Dass sich immer wieder einzelne Anwohner nicht an Ruhezeiten halten, sollten wir mit Gelassenheit hinnehmen, es könnte sich ja ändern. Auch hier sollten wir die Hoffnung nicht verlieren.

Das **Befüllen der Glascontainer** außerhalb der angegebenen Zeiten sollte unterbleiben, da der entstehende Lärm die Anwohnerschaft nervt und eine Ordnungswidrigkeit darstellt, auf die wir die Täter hinweisen sollten.

Lobenswert ist, dass in der Regel auf Ordnung und Sauberkeit um die Container am Kolpingplatz von allen Anwohnern geachtet wird.



Weihnachtsbaum auf dem Kolpingplatz - Ente der Rheinpfalz?



Die Rheinpfalz nährte die Hoffnung, dass durch die UBZ in der Adventszeit auch im Beckerswäldchen ein geschmückter Weihnachtsbaum aufgestellt würde. Nach jedem weiteren Adventssonntag schwand die Hoffnung auf Realisierung des angekündigten Vorhabens Stück für Stück. Gründe dafür führte die Tageszeitung nicht auf und es blieb bei der Ente.

Da in allen Stadtteilen von der UBZ reichlich weihnachtlicher Schmuck angebracht wurde, bleibt zu hoffen, dass von diesem und in den nächsten Jahren etwas für das Beckerswäldchen "abfällt".

Mitglieder bedanken sich für gelungenes Infoblatt

Jedes Infoblatt unseres Vereins ist mit viel Mühe verbunden. Der Vereinsvorstand hat sich über lobende Worte gefreut, die den Inhalt und die Gestaltung unseres Infoblattes betreffen.

Gern nehmen wir **Beiträge von Vereinsmitgliedern** auf, wenn sie den Anliegen vieler Anwohner entsprechen. Der folgende Beitrag eines Vereinsmitglieds (Verfasser ist dem Vorstand bekannt) gehört dazu:



Hallo vierbeinige Freunde,

ist Euch auch schon aufgefallen, dass es in unserem schönen Wohngebiet immer mehr „Tretminen“ gibt. Der Grünstreifen um den Spielplatz herum ist besonders vermint. Mal ganz davon abgesehen, dass es uns sozial und eklig ist, bietet der Hundekot auch Nährboden für Bakterien und Viren. Und Hallo!... dort ist der Spielplatz. Das bedeutet?.....Richtig!...Da spielen Kinder!!! Zudem finden es die Leute von der UBZ auch nicht toll, wenn ihnen demnächst beim Mähen die Sch... um die Ohren fliegt.

Aber meine vierbeinigen Freunde, Ihr seid von jeder Schuld freigesprochen! Denn Ihr könnt Euer „Geschäft“ nur dort erledigen, wo ihr hingeführt werdet.

Also ein Appell an Eure Herrchen oder Frauchen: Führt uns Hunde doch außerhalb des Wohngebiets Gassi. Und sollte doch mal 'was auf dem Weg dorthin schiefliegen (kann durchaus passieren), wird der Hundehaufen einfach weggemacht. Dafür gibt es in jeder Zoohandlung Beutel für wenig Geld zu kaufen. Die gehören dann in den Restmüll!

Ein freundliches Wuff,



Wir als Vereinsvorstand sind unglücklich darüber, dass Wünsche und Anregungen aus unserem Wohngebiet nicht erkannt, respektiert und aufgenommen werden: Es gibt unter uns weiterhin Raserinnen und Raser, die nicht wissen, wie sie sich in der Tempo-30-Zone verhalten sollen. Es gibt weiterhin „Hundeführerinnen und Hundeführer“, die den Kot ihrer Tiere nicht ordnungsgemäß und mit **Rücksicht** auf Nachbarn und Umwelt aufnehmen und entsorgen. Wir bedauern das sehr.



Jährliches Hexenfeuer auf der Höhe

Yalcin Janzen, Martin Legrum und Siegfried Glutting besorgten **ausreichend Holz** für das Hexenfeuer. Fast vergessen waren die negativen Erfahrungen von 2017, als es regnete und nur wenige Unerschrockene das vorhandene Holz “niederfeuerten”.

Dieses Jahr war es auf der Höhe angenehm (kein Regen und mäßiger Wind) und der Kreis der “HexenverbrennerInnen” groß. Die Tochter der Familie Wilhelm zündete in diesem Jahr pünktlich um 20.30 Uhr das Feuer an.

Die Zahl der anwesenden **Kinder** beeindruckte. Die Feuerwehr wurde von Yalcin Janzen informiert und “auf ihre Anteilnahme” angesprochen. Die Stimmung der “Hexenverbrennerinnen und Hexenverbrenner” war bis Mitternacht “dem Anlass entsprechend” gut.

Am 1. Mai waren mit Yalcin und Larissa Janzen, Siegfried Glutting, Klaus und Matthias Danner und Karl-Heinz Braunbach bei den **Aufräumarbeiten**. Es ist uns wichtig, dass der Platz besser verlassen als er leider vorgefunden wird.

Dreckweg-Tag am 05. Mai

An diesen Samstag trafen sich **wenige Begeisterte** und kaum Kinder. Martin Legrum besorgte bei der UBZ Müllsäcke und Zangen und veranlasste auch den Abtransport des Mülls am gleichen Tag. Es wurde wesentlich **weniger Müll** im und ums Beckerswäldchen gefunden als in vergangenen Jahren.

Tatjana Schülmann schob mit ihrer "Truppe" die Reste eines älteren Modells eines Elektro-Kinderautos und Dr. Sachtleben brachte auf einer Karre ein demoliertes Röhrenfernsehgerät aus der Hecke am Weg ins Tal. Leider lagen an mehreren Stellen zerschlagene Flaschen. Das Aufsammeln der **Scherben** ist immer mühsam und doch sehr wichtig, damit sich Kinder und Fahrradschläuche nicht verletzen. Könnten wir das doch den Verursachern verständlich machen!

Monika Wirth sorgte umsichtig für das leibliche Wohl der Müllsammlerinnen und Müllsammler, die sich im Anschluß auch **Zeit für Gespräche** nahmen. Der Vereinsvorstand dankte allen kleinen und großen Helferinnen und Helfern in der Hoffnung, dass noch mehr auf Ordnung und Sauberkeit in und um das Beckerswäldchen geachtet wird.



Obstbäume auf dem Kolpingplatz

Als sehr sinnvoll erachten wir es, dass nach einem Jahrzehnt auf dem Kolpingplatz Obstbäume gepflanzt wurden, deren Früchte möglicherweise von den Kindern verzehrt werden können. Ein Nussbaum - vor Jahren gepflanzt - wurde bereits in 2017 von den Kindern abgeerntet.



Neueste Datenschutzbestimmungen

Immer neue Verordnungen erschweren auch das Vereinsleben allgemein, obgleich sie das gemeinsame Leben aktivieren und sicherer machen sollen. Die neuen Datenschutzbestimmungen verpflichten unseren Verein, bei jeder E-Mail-Adresse die **persönliche Zustimmung** zum Datentransfer per E-Mail zu einzuholen. Der Aufwand

der Aktion ist verhältnismäßig groß und für uns eigentlich überflüssig, da die Vereinsmitglieder - soweit sie eine E-Mail-Adresse haben - , diese ganz bewusst dem Verein gegeben haben. Wir garantieren weiterhin, dass wir mit diesem entgegengebrachten Vertrauen verantwortlich umgehen.

Jahreshauptversammlung 2018

Am Donnerstag, **25. Oktober 2018** ab 19.30 Uhr findet satzungsgemäß unsere diesjährige Jahreshauptversammlung im TSC Clubheim an der Wattweiler Straße statt. Alle Mitglieder und die, die bis dahin dem Verein beitreten, sind herzlich eingeladen.

Ein wichtiger TOP wird die Erhöhung der **Mitgliedsbeiträge** von bisher € 8,- Familienbeitrag auf € 15,00 sein, um Vorhaben des Vereins (Viertelfest 2019) realisieren zu können. Seit Gründung des Vereins 2001 blieben die Mitgliedsbeiträge bisher unverändert.



KUNST-AUSFLUG zum Centre d'Arts GROSSER GARTEN in Schorbach bei Bitche

Im idyllischen Tal des Grossen Gartens erwarten Sie einige Überraschungen:

- in einem der Landschaft angeschmiegttem Gebäude finden Sie Werke einheimischer und internationaler Künstler, Stilrichtungen und Materialien, die z.T. temporär wechseln. Zur Zeit stellt z.B. die Künstlergruppe CADRE ihre Studien zu Paul Klee aus. Dem Zentrum ist ein Kunstatelier angeschlossen.
- die ausdrucksvollen, religiös und philosophisch inspirierten Werke des polnischen Künstlers Josef Pyrz in Holz, Stein, Bronze und Gips. Sie bilden als Dauerausstellung - innen und im Freien - den Grundstock des Kunstzentrums, das von der ortsansässigen Familie Reslinger gestiftet wurde.
- der in Sandstein gehauene „Calendrier de la Paix“ des lokalen Künstlers Joseph Kriegel, ein Universalkalender der Brüderlichkeit und des Friedens, der innerhalb von 20 Jahren entstand.



Die Komposition der Werke lädt ein zum Schauen, Staunen, Innehalten, Austausch... und bietet etwas „für jeden Geschmack“ - doch schauen Sie selbst!

INFO: Entfernung: ca. 30 km, Öffnungszeiten: Mittwoch bis Sonntag ab 14.00 Uhr bzw. 14.30 Uhr für jeweils 3 Stunden

Außenanlage samt Kunstwerken (und Bänken) sind jederzeit zugänglich. Kinder könnten - nach Absprache - den nebenan liegenden kommunalen Sportplatz nutzen. Ein schattiger Waldweg lädt ebenfalls zur Erkundung ein.

Für Neugierige:

www.musee-arts-grossergarten.com

Termin: Sonntag 9. September 2018

Abfahrt: um 13.30 Uhr mit Privatautos

Treffpunkt: „Parkbucht“ neben Fam. Danner, Ottilie-Baader-Str. 12

Kosten: KEINE - Spenden sind willkommen

Details: leider Sonntagnachmittags im Ort keine Möglichkeit zur Einkehr

ORGANISATION & ANMELDUNG bis spätestens Mi 5.9.18

bei Barbara Moravec, Ottilie-Baader-Str. 19, TelAB: 485 90 91, barbara.move@gmx.net



Nachrichten über unseren Verteiler

Am einfachsten können alle Anwohner per E-Mail optimal und zeitnah informiert werden. So können wir nicht nur schneller und ausführlicher berichten, sondern vor allem die eingesparten Telefon- bzw. Druckkosten direkt in die gemeinnützigen Aktionen wie neue Spielgeräte, Viertelfeste, gemeinsame Unternehmungen oder andere wichtige Tätigkeiten für unser Wohngebiet fließen lassen.

Als Mitglied können Sie sich in den Mailverteiler des Vereins aufnehmen lassen.

Hierfür genügt eine kurze Mail an: info@beckerswaeldchen.de

Datenschutzerklärung: <https://www.beckerswaeldchen.de/index.php/datenschutz>

Jeder Verein lebt vom Mitmachen

Ein Verein kann nur aktiv sein, wenn es genügend Aktive gibt. Dafür benötigen wir auch Ihre Unterstützung und Mitarbeit. Kommen Sie doch einfach mal bei unserer nächsten Vorstandssitzung dazu (Termine siehe: www.beckerswaeldchen.de und in den Schaukästen).

Falls Sie noch kein Mitglied sind und gerne unsere Arbeit unterstützen möchten: Der Jahresbeitrag je Familie beträgt derzeit 8 Euro. Tragen Sie mit dazu bei, den Gemeinschaftsgedanken in unserem Wohngebiet weiter auszubauen und werden Sie Mitglied in unserem Verein!

Aufnahmeantrag unter: www.beckerswaeldchen.de/mitgliedsantrag.pdf oder über nebenstehenden QR-Code.



Redaktionsteam

Das Redaktionsteam ist offen für alle. Wir freuen uns sehr über Anregungen / Fotos der Anwohner oder ihre aktive Mitarbeit in der Redaktion. Wenn Sie selbst Berichte von allgemeinem Interesse verfassen oder einfach gerne Ideen mit einbringen möchten, melden Sie sich doch einfach über info@beckerswaeldchen.de.

Diesmal haben mitgewirkt:

- Paul und Monika Wirth
- Klaus Danner
- Barbara Moravec (Kunstaussflug, Ausflugstipp für Familien)
- Autor des Hundeschreibens
- Tatjana Schülmann (Satz und Layout)

Wichtige Termine:

30. August 2018 ab 19:30 Uhr: Öffentliche Vorstandssitzung im TSC Clubheim (Wattweiler Str. 36) statt.

9. September 2018 um 13:30 Uhr: Ausflug zum Centre d'Arts in Schorbach

Anmeldung bis spätestens 5. September bei Barbara Moravec, TelAB: 485 90 91, barbara.move@gmx.net

25. Oktober 2018 ab 19:30 Uhr: Jahreshauptversammlung im TSC Clubheim (Wattweiler Str. 36)

1. Januar 2019 ab 15:30 Uhr: Neujahrsempfang am Kolpingplatz

23. und 24. Juni 2019: vorläufiger Terminvorschlag für das 12. Viertelfest 2019

Ausflugstipp für Familien:

Die tagsüber frei zugängliche **Hornbacher Sport- & Freizeit-anlage** finden Sie hinter der Pirminiusshalle und dem Wohnmobilstellplatz ganz am Ende der Bahnhofstraße. Der große Spielplatz mit Klettergerüst, Seilbahn, großer Rutsche ist wenige Schritte entfernt. **Eintritt frei!** - Freizeitspaß in Hornbach für die ganze Familie!

Ausstattung der Freizeitanlage:

- Tische und Bänke,
- 1 Outdoor-Tischtennis,
- 4 Boule-Bahnen,
- 1 Outdoor-Billard,
- 1 Tischkicker,
- 9 Minigolf-Bahnen Mehrzweckplatz mit Fußballtoren, mobilem Volleyballnetz, Torwand und mobilem Basketball-Korb.

Speisen und Getränke können mitgebracht werden.



Anschrift:

IG Beckerswäldchen e.V.
Ottilie-Baader-Str. 12
66482 Zweibrücken

Vorstandssprecher:

Larissa Janzen, Ottilie-Baader-Str. 7,
Tel. 18832

Klaus Danner, Ottilie-Baader-Str. 12,
Tel. 906556

Martin Legrum, Frankstr. 21,
Tel.: 0157 54205082

Beisitzer:

Monika Wirth,
Tel. 72355

Tatjana Schülmann,
Tel. 2090805

Karl Heinz Braunbach,
Tel. 470776

Kassenwart: Klaus Danner,
Tel. 906556

Pressewart:
T. Schülmann, Tel. 2090805

Schriftführer: Marko Debiec,
Tel: 0160 1473814

IBAN: DE 5854 2617 0000 0646 1794
BIC: GENODE61ROA

info@beckerswaeldchen.de
www.beckerswaeldchen.de